

Jahresbericht 2024/ Rapport annuel 2024

Liebe Mitglieder und SASP-Interessierte

Ein weiteres Jahr voller Entwicklungen, Herausforderungen und wertvoller Zusammenarbeit liegt hinter uns. Die **Swiss Association of Sport Psychology (SASP)** hat sich auch 2024 intensiv für die Weiterentwicklung der Sportpsychologie in der Schweiz engagiert. Dies geschah sowohl durch die Förderung interner Projekte als auch durch die kontinuierliche und intensive Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen wie **Swiss Olympic, dem Bundesamt für Sport (BASPO) und der Föderation Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP)**.



Im vergangenen Jahr gab es bedeutende strukturelle Veränderungen innerhalb des Vorstands und der administrativen Organisation der SASP. Während der **Generalversammlung am 11. März 2024** wurde **Sylvain Renou** als neuer Vertreter der Mentaltrainer:innen gewählt und löste damit **René Rinert** ab, dem wir an dieser Stelle nochmals herzlich für seine langjährige Arbeit danken möchten. Zudem haben die Co-Vizepräsidentinnen nach dem Rücktritt von Herrn Piffaretti die **Co-Präsidentenschaft übernommen**, um Stabilität und Kontinuität in der Führung der SASP zu gewährleisten.

Auch innerhalb der **Verbindlich GmbH**, die unsere administrativen Aufgaben verwaltet, gab es Veränderungen: **Bettina Bertschinger** hat ihr Arbeitsverhältnis im Sommer beendet und wurde durch **Lissy Klötzner** ersetzt, die nun für die administrativen Belange der SASP zuständig ist und die Geschäftsstelle besetzt. **Laurent Colombie** bleibt weiterhin für die Finanzen verantwortlich. Die Zusammenarbeit mit ihnen hat sich weiterhin als sehr wertvoll erwiesen und ermöglicht eine effiziente und kontinuierliche Organisation des Verbandsalltags.

Diese strukturellen Anpassungen erforderten Zeit und Flexibilität, um die anstehenden Projekte und Verpflichtungen reibungslos weiterzuführen. Trotz dieser Herausforderungen konnten wir 2024 wichtige Meilensteine erreichen, insbesondere in den Bereichen **Safe Sport, Weiterbildung, Mitgliederverwaltung und strategische Partnerschaften**. Wir hoffen, dass die Neuwahlen an der GV am 10. März 2025 den Weg für weitere entscheidende Weichenstellungen eröffnen, die für die SASP von großer Bedeutung sind.

Chers membres et personnes intéressées par la SASP

Une nouvelle année riche en développements, en défis et en collaborations précieuses touche à sa fin. L'Association Suisse de Psychologie du Sport (SASP) s'est une fois de plus engagée activement en 2024

dans le développement de la psychologie du sport en Suisse. Cet engagement s'est traduit par le soutien de projets internes ainsi que par une coopération continue avec des organisations partenaires telles que **Swiss Olympic**, l'**Office Fédéral du Sport (OFSPO)** et la **Fédération Suisse des Psychologues (FSP)**.

L'année écoulée a été marquée par d'importants **changements structurels au sein du comité et de l'organisation administrative** de la SASP. Lors de l'**Assemblée Générale du 11 mars 2024**, **Sylvain Renou** a été élu en tant que nouveau représentant des préparateurs mentaux, succédant à **René Rinert**, que nous remercions encore une fois pour son engagement de longue date au sein de notre association. Par ailleurs, suite au départ de **M. Piffaretti**, les co-vice-présidentes ont repris la **co-présidence** afin d'assurer la continuité et la stabilité dans la gestion de la SASP.

Des changements ont également eu lieu au sein de la **Verbindlich GmbH**, qui assure la gestion administrative de la SASP : **Bettina Bertschinger** a quitté son poste et a été remplacée par **Lissy Klötzner**, qui a repris la gestion administrative de l'association. **Laurent Colombié** a quant à lui poursuivi son travail dans la gestion des finances. Leur engagement et leur professionnalisme nous ont permis d'assurer une organisation efficace et fluide de notre travail quotidien.

Ces adaptations structurelles ont demandé du temps et de la flexibilité afin de poursuivre nos projets en cours et d'assurer le bon fonctionnement de l'association. Malgré ces défis, nous avons atteint des **jalons importants en 2024**, notamment dans les domaines du **Safe Sport, de la formation continue, de la gestion des membres et des partenariats stratégiques**. Nous espérons que les nouvelles personnes élues lors de l'assemblée générale du 10 mars 2025 ouvriront la voie à d'autres décisions cruciales qui sont d'une grande importance pour la SASP.

Entwicklung und Projekte

Ein zentrales Projekt der vergangenen Jahre ist der **Safe-Sport-Leitfaden**, der 2022 initiiert und vom BASPO finanziert wurde. Dieser wurde speziell für Sportpsycholog:innen und Mentaltrainer:innen entwickelt und von einem fünfköpfigen Team (Stephanie Müller, Cristina Baldasarre, Giona Morinini, Viviane Scherler und Laurence Chappuis) verfasst. Mit Unterstützung der **FSP**, insbesondere durch Cathy Maret und ihr Team, konnte der Leitfaden nun erfolgreich abgeschlossen und an die Mitglieder verteilt werden.

Zusätzlich zu dieser umfassenden Publikation haben wir im **Oktobe 2024 eine Weiterbildung** organisiert, in der theoretische Inhalte und Fallstudien auf Basis des Leitfadens vorgestellt wurden. Diese Veranstaltung bot den Mitgliedern eine wertvolle Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit den Inhalten und zum direkten Austausch mit den Autor:innen. Eine Kurzversion des Leitfadens für weitere Berufsgruppen im Sport sowie für Eltern ist derzeit in Arbeit und wird Teil des **Ethik-Projekts von Swiss Olympic**, das auf deren Website veröffentlicht wird.

Neben dem **Safe-Sport-Projekt** engagiert sich die SASP weiterhin in der interdisziplinären Arbeitsgruppe **Health4Sport**, in der Vertreter:innen der Sportmedizin, Sportphysiotherapie, Sporternährung und Sportpsychologie gemeinsam an einer **Online-Fortbildung zum Thema Safe Sport** für Fachpersonen im Sportgesundheitsbereich erarbeiten.



Développements et projets

L'un des projets phares de ces dernières années est le guide Safe Sport, initié en 2022 et financé par l'OFSPO. Ce guide, destiné aux psychologues du sport et aux préparateurs mentaux, a été rédigé par une équipe de cinq personnes : Stephanie Müller, Cristina Baldasarre, Giona Morinini, Viviane Scherler et Laurence Chappuis. Grâce au soutien de la FSP, et en particulier de Cathy Maret et son équipe, le guide a pu être finalisé et distribué aux membres qui en ont fait la demande.

En complément de cette publication, une formation a été organisée en octobre 2024, intégrant un volet théorique ainsi que des analyses de cas basées sur le contenu du guide. Cette session a permis aux membres de mieux s'approprier le document et d'échanger directement avec les auteurs.

Une version courte du guide, destinée à d'autres professionnels du monde du sport ainsi qu'aux parents, est en cours d'élaboration. Elle fera également partie du projet Éthique de Swiss Olympic et sera disponible sur leur site internet prochainement.

En parallèle, la SASP reste activement impliquée dans le groupe Health4Sport, qui regroupe des représentants de la médecine du sport, de la physiothérapie du sport, de la nutrition du sport et de la psychologie du sport. Dans ce cadre, nous participons à la création d'une formation en ligne sur le Safe Sport, destinée aux professionnels de la santé du monde du sport.

Postgraduale Weiterbildung / Diploma of Advanced Studies (DAS) in Sportpsychologie

Vertretungen der SASP in der Studiengangsleitung: Sonja Peteranderl (DAS Bern), Laurence Chappuis (DAS Lausanne)

Der DAS in Sportpsychologie an der Universität Lausanne startete im September 2024 mit rund 15 Teilnehmenden. Aufgrund unzureichender Anmeldungen musste der DAS an der Universität Bern hingegen verschoben werden.

Diese postgraduale Weiterbildung bietet eine umfassende, systematische und praxisnahe Einführung in die Sportpsychologie. Ziel ist es, den Teilnehmenden eine fundierte und aktuelle Perspektive auf das Berufsfeld zu vermitteln und eine kritische Reflexion über relevante Fragestellungen und Herausforderungen zu fördern.

Das Programm in Bern umfasst 19 Kursblöcke mit jeweils drei Tagen Dauer, ergänzt durch Selbststudium, praktische Erfahrung, Supervisionen und eine Diplomarbeit.

Das Programm in Lausanne besteht aus acht einwöchigen Unterrichtsmodulen, einem praktischen Ausbildungsblock, Supervisionen, sowie einer Diplomarbeit.

Beide Programme sollen den Teilnehmenden ermöglichen, ihre fachlichen und praktischen Kompetenzen gezielt weiterzuentwickeln und professionelle Dienstleistungen im Bereich Sport und Bewegung anzubieten. Absolvent:innen, die das komplette Programm in Bern oder Lausanne

durchlaufen haben und die erforderlichen Bedingungen erfüllen, erhalten das Diploma of Advanced Studies (DAS) in Sportpsychologie. Dieser Abschluss bildet die Grundlage für den FSP-Fachtitel in Sportpsychologie, der zusätzlich eine nachweisbare Praxiserfahrung in der Sportpsychologie erfordert. Die Beantragung dieses Titels erfolgt direkt bei der FSP.

Darüber hinaus können bestimmte Module des DAS Bern (insbesondere Modul 3.2.) auch als Weiterbildungstage einzeln belegt werden. Diese Möglichkeit besteht derzeit in Lausanne noch nicht.

Fortbildungen für SASP-Mitglieder

Olivier Schmid (Fortbildung)

Um den Mitgliedern der SASP eine regelmäßige und strukturierte Weiterbildung zu ermöglichen, hat der Vorstand nach seiner Retraite ein Fortbildungskonzept entwickelt. Vorgesehen sind:

- Eine Präsenzfortbildung im Herbst
- Eine Präsenzfortbildung am Tag der Generalversammlung
- Zwei Webinare pro Jahr

Dieses Konzept befindet sich noch in der Entwicklungsphase und wird schrittweise umgesetzt. Im Jahr 2024 fand die Herbstfortbildung am 4. Oktober statt. Die nächste Weiterbildung wird von Sonja Peteranderl am 10. März 2025, vor der Generalversammlung, durchgeführt.

Wir freuen uns über Anregungen und Themenvorschläge für die Fortbildungen und sind offen für Rückmeldungen, um unser Angebot bestmöglich an die Bedürfnisse unserer Mitglieder anzupassen.

Formation postgraduée / Diploma of Advanced Studies (DAS) en Psychologie du Sport

Représentations de la SASP dans la direction du programme : Sonja Peteranderl (DAS Berne), Laurence Chappuis (DAS Lausanne)

Le DAS en psychologie du sport de l'Université de Lausanne a débuté en septembre 2024 avec environ 15 participant·e·s. En revanche, en raison d'un nombre insuffisant d'inscriptions, le DAS de l'Université de Berne a dû être reporté.

Cette formation postgrade propose une introduction approfondie, systématique et pratique à la psychologie du sport. Elle vise à offrir aux participant·e·s une perspective solide et actualisée du domaine et à encourager une réflexion critique sur les questions et défis pertinents.

Le programme de Berne comprend 19 blocs de cours de trois jours, complétés par un travail personnel, une expérience pratique, des supervisions et un mémoire.

Le programme de Lausanne est composé de huit modules d'une semaine, d'un stage pratique, de supervisions ainsi que d'un mémoire.

Ces deux formations permettent aux participant·e·s de développer leurs compétences professionnelles et de proposer des prestations spécialisées dans le domaine du sport et de l'activité physique. Les

diplômé·e·s qui suivent l'intégralité du programme à Berne ou Lausanne et qui remplissent les critères requis obtiennent un Diploma of Advanced Studies (DAS) en Psychologie du Sport. Ce diplôme constitue une étape essentielle vers l'obtention du titre de Psychologue spécialiste en psychologie du sport FSP, qui nécessite également une expérience professionnelle complémentaire en psychologie du sport. Ce titre doit être demandé directement auprès de la FSP.

Par ailleurs, certains modules du DAS de Berne (notamment le module 3.2.) peuvent être suivis indépendamment sous forme de journées de formation continue. Cette option n'est pas encore disponible à Lausanne.

Formations continues pour les membres de la SASP

Responsable : Olivier Schmid (Formation continue)

Afin d'offrir aux membres de la SASP une formation continue régulière et structurée, le comité a élaboré un concept de formation à la suite de sa retraite stratégique. Ce plan prévoit :

- Une formation en présentiel à l'automne
- Une formation en présentiel le jour de l'Assemblée Générale
- Deux webinaires par an

Ce projet est en cours de développement et sera progressivement mis en œuvre. En 2024, la formation d'automne a eu lieu le 4 octobre. La prochaine formation sera assurée par Sonja Peteranderl le 10 mars 2025, juste avant l'Assemblée Générale.

Nous restons à l'écoute de vos suggestions et besoins en matière de formation continue et nous sommes ouverts aux retours afin d'adapter notre offre aux attentes des membres.

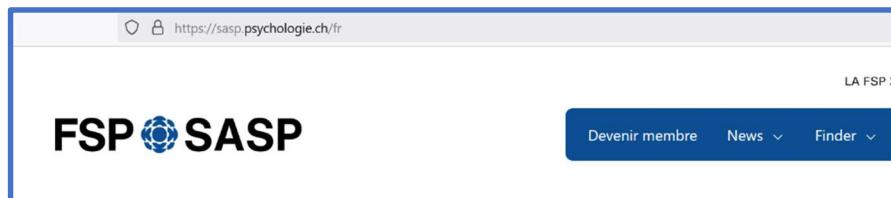
Neue Homepage und digitale Integration

Im vergangenen Jahr konnten wir, wie angekündigt, dank der Zusammenarbeit mit der FSP von deren Website-Relaunch profitieren und dabei Synergien nutzen, was auch finanziell eine vorteilhafte Ausgangslage schuf. Diese Integration ermöglichte es uns, eine moderne und funktionale Plattform zu entwickeln, die sowohl den Bedürfnissen unserer Mitglieder als auch den strukturellen Anforderungen der FSP entspricht.

Ein zentraler Punkt war die Anpassung unserer Mitgliederverwaltung, da wir als einzige angeschlossene Vereinigung sowohl Psycholog:innen als auch Mentaltrainer:innen vertreten. Die Implementierung dieser hybriden Struktur führte zu einigen Herausforderungen und erforderte eine enge Zusammenarbeit mit der FSP, um technische Fehler zu beheben und sicherzustellen, dass alle Mitglieder korrekt erfasst und gefunden werden können.

Zudem wurde unser Logo und Corporate Design in das neue FSP-Redesign integriert, wodurch wir nun visuell kongruent mit den anderen Fachverbänden der FSP auftreten – oder, wie es im Marketing heißt, eine kohärente Markenidentität geschaffen haben.

Wir danken allen, die an diesem Prozess beteiligt waren, für ihr Engagement und ihre Geduld. Gleichzeitig entschuldigen wir uns für eventuelle Verzögerungen oder Unannehmlichkeiten, die während der Umstellung aufgetreten sind. Wir hoffen, dass das neue System nun stabil laufen wird und einen besseren Zugang zu Informationen für unsere Mitglieder ermöglicht.



Nouveau site web et intégration numérique

Au cours de l'année écoulée, nous avons pu, comme annoncé, bénéficier du projet de refonte du site web de la FSP et tirer parti des synergies existantes, ce qui a également constitué une opportunité financière intéressante. Cette intégration nous a permis de développer une plateforme moderne et fonctionnelle, répondant à la fois aux besoins de nos membres et aux exigences structurelles de la FSP.

L'un des défis majeurs a été l'adaptation de la gestion des membres, puisque nous sommes la seule association affiliée à la FSP à regrouper à la fois des psychologues et des préparateurs mentaux. La mise en place de cette structure hybride a nécessité une collaboration étroite avec la FSP afin de corriger les erreurs techniques et de garantir que tous les membres soient correctement enregistrés et facilement trouvables.

De plus, notre logo et notre identité visuelle ont été intégrés dans la nouvelle charte graphique de la FSP, assurant ainsi une cohérence visuelle avec les autres associations professionnelles affiliées – ou, comme on le dirait en marketing, une identité de marque homogène.

Nous remercions toutes les personnes impliquées dans ce processus pour leur engagement et leur patience. Nous nous excusons également pour les retards et désagréments qui ont pu survenir lors de cette transition. Nous espérons que le nouveau système est désormais stable et qu'il permettra un meilleur accès à l'information pour nos membres.

Intervisionen

Das Interesse an Intervisionen ist sowohl in der Romandie als auch in der Deutschschweiz vorhanden, jedoch fehlen uns aktive Kräfte für die Organisation. Zögert nicht, eure Ideen oder eure Unterstützung für die Koordination dieser wertvollen Austauschmomente für unsere Berufe einzubringen.

Kontakt: Laurence Chappuis für die Romandie und Cristina Baldasarre für die Deutschschweiz.

Intervisions

L'intérêt pour les intervisions est présent tant en Suisse romande qu'en Suisse alémanique, mais nous manquons de forces actives pour l'organisation. N'hésitez pas à proposer vos idées ou votre aide pour la coordination de ces précieux moments d'échange pour nos professions.



Contact : Laurence Chappuis pour la Suisse romande et Cristina Baldasarre pour la Suisse alémanique.

Gruppe MentaltrainerInnen

Vertretung: Sylvain Renou

Sylvain Renou hat die Vertretung der Mentaltrainer:innen innerhalb unseres Verbandes übernommen. Da diese Funktion neu für ihn ist, nimmt er sich die Zeit, sich mit den Erwartungen und Bedürfnissen der Mitglieder vertraut zu machen. Die Aktivitäten werden schrittweise im Jahr 2025 aufgenommen.

Die Organisation der Treffen des Netzwerks "Elterncoaching" liegt weiterhin in den Händen von Giona Morinini. Mitglieder, die Fragen haben oder sich für eine Teilnahme interessieren, können sich gerne an ihn wenden: giona.morinini@gmail.com.

Groupe des préparateurs mentaux

Responsabilité : Sylvain Renou

Sylvain Renou a repris la représentation des préparateurs mentaux au sein de notre association. Étant donné que cette fonction est nouvelle pour lui, il prend le temps de se familiariser avec les attentes et les besoins des membres. Les activités seront mises en place progressivement en 2025.

L'organisation des rencontres du réseau "Coaching parental" reste sous la responsabilité de Giona Morinini. Les membres qui ont des questions ou qui souhaitent y participer peuvent le contacter : giona.morinini@gmail.com.

Äquivalenzkommission

Mitglieder: Laurence Chappuis (Leitung), Roberta Antonini Philippe, Giona Morinini, Roland Seiler

Die Äquivalenzkommission für ausländische Titel ist weiterhin aktiv und konnte in diesem Jahr einige Dossiers bearbeiten. Die Arbeit ist teilweise komplex und zeitaufwendig, was zu langen Wartezeiten für Mitglieder führt, die eine Äquivalenz beantragen. Die Kommission arbeitet kontinuierlich daran, effizienter und professioneller zu werden.

Commission des équivalences

Membres : Laurence Chappuis (direction), Roberta Antonini Philippe, Giona Morinini, Roland Seiler

La commission d'équivalence pour les titres étrangers est toujours active et a pu traiter quelques dossiers cette année. Le travail est parfois complexe et demande du temps, ce qui a pour conséquence une longue attente pour les membres qui souhaitent obtenir cette équivalence. La commission cherche aussi toujours à devenir plus efficace et professionnelle.

Partnerschaften

Swiss Olympic

Vertretung der SASP: Viviane Scherler

Swiss Olympic hat mit uns den Leistungsvereinbarungsvertrag erneuert und unsere Arbeit wertschätzend bestätigt. Die anwendungsorientierten Projekte wie *Safe Sport* und *Elterncoaching* entsprechen weiterhin den strategischen Zielen unseres Sportdachverbands. Auch zukünftige Kooperationen und Projekte, insbesondere im Rahmen von Health4Sport (SEMS, Sportfisio, SSNS – Partnerorganisationen von Swiss Olympic), sind ausdrücklich erwünscht.

Ein besonderer Schwerpunkt der Zusammenarbeit lag 2024 auf der Arbeitsgruppe "Medical" innerhalb des Gesamtprojekts Ethik von Swiss Olympic. In mehreren Sitzungen war die SASP aktiv an der Erarbeitung eines Stellenprofils für die Sportpsychologie beteiligt und hat zudem zur Entwicklung eines neuen "Medical-Konzepts" beigetragen. Dieses Konzept wird künftig nicht nur die Sportmedizin, sondern auch die Sporternährung und Sportpsychologie umfassen.

Das Projekt wird 2025 weitergeführt, wobei die SASP weiterhin eine aktive Rolle in der Weiterentwicklung des Medical-Konzepts spielen und die Integration sportpsychologischer Expertise in den Gesamtprozess sicherstellen wird. Diese enge Vernetzung trägt dazu bei, Synergien zu schaffen und sportpsychologische Inhalte gezielt in den Strukturen von Swiss Olympic zu verankern.

Partenariats

Responsabilité : Viviane Scherler

Swiss Olympic a renouvelé avec nous le contrat de prestations et a confirmé notre travail en le valorisant. Les projets appliqués tels que Safe Sport et Coaching parental correspondent toujours aux objectifs stratégiques de notre association faîtière du sport. De plus, de nouvelles collaborations et projets, notamment dans le cadre de Health4Sport (SEMS, Sportfisio, SSNS – organisations partenaires de Swiss Olympic), sont vivement encouragés.

En 2024, un accent particulier a été mis sur le groupe de travail "Medical" dans le cadre du projet global Éthique de Swiss Olympic. La SASP a participé activement à plusieurs réunions, contribuant notamment à l'élaboration d'un profil de poste pour la psychologie du sport et au développement d'un nouveau

concept médical. Ce concept intégrera non seulement la médecine du sport, mais également la nutrition du sport et la psychologie du sport.

Ce projet se poursuivra en 2025, et la SASP continuera à jouer un rôle actif dans l'évolution du concept médical, veillant à assurer l'intégration de l'expertise en psychologie du sport dans le processus global. Ce réseau de collaboration permet de créer des synergies et d'ancrer durablement les contenus en psychologie du sport dans les structures de Swiss Olympic.

SEMS-Jahreskongress 2024, Bern Wankdorf

Vertretung: Viviane Scherler, Laurence Chappuis

Die SASP folgte der Einladung der SEMS wiederum mit Freuden in diesem Jahr und war auf dem Jubiläumskongress zum Thema "Past, Present and Future of Sport and Exercise Medicine" vertreten. Die Veranstaltung bot eine wertvolle Plattform, um die Zusammenarbeit mit Health4Sport weiter zu stärken, den Austausch mit SSNS, Sportfisio und SEMS zu vertiefen und die Bedeutung der mentalen und psychischen Gesundheit im Sport einmal mehr zu unterstreichen.

Congrès annuel SEMS 2024, Berne Wankdorf

Responsabilité : Viviane Scherler, Laurence Chappuis

La SASP a de nouveau répondu avec plaisir à l'invitation de la SEMS cette année et a représenté l'association lors du congrès anniversaire sur le thème "Past, Present and Future of Sport and Exercise Medicine". Cet événement a offert une plateforme précieuse pour renforcer la collaboration avec Health4Sport, approfondir les échanges avec SSNS, Sportfisio et SEMS, et réaffirmer l'importance de la santé mentale et psychique dans le sport.

Mitgliedermutationen

Mutations des membres

Anzahl Mitglieder per Ende 2024

Nombre de membres à la fin 2024

Veränderungen

Changements

Ordentliche Mitglieder (PsychologInnen)	105	Austritte per Ende 2023	10
Ausserordentliche MG (MentaltrainerInnen)	33	Eintritte Total	8
Passivmitglieder	13	PsychologInnen	6
Passivmitglieder Institutionen	10	MentaltrainerInnen	0
Studentische Mitglieder	15	Studentische Mitglieder	2
Ehrenmitglieder	1		